

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 26 (1900)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der tapfere Bursch.

Ich war ein Mann, ein Riese schier, da sprachen eines Tag's zu mir
Die Börsenmänner die's erfuhren: „Komm' her, Du feste, brave Hand,
„Verteidige das Vaterland; es gilt den ungeleckten Buren!“
Ja wohl, ja wohl ich weiß Bescheid, ich hole mein Soldatenkleid
Mit vielen Freunden und Bekannten; der Durst, die Sonne, das Gewehr,
Und Frost und Hunger drücken sehr, die Herren wollen Diamanten.
Es traf mich wohl ein Kugelgruß, ich schlepppe stolz den lahmen Fuß
Und kann ja helfen bei den Schanzen. Die Hühnerangen sind kaput,
Ich habe noch genüglich Blut und später kann ich wieder tanzen.
Man sucht und findet, holt und nimmt, die Feinde wehren sich ergrimmt
Um lächerlich sich frei zu nennen. Wer ist denn frei? — kein Mensch ist frei,
Was helfen Ohnmacht und Geschrei, wo Spekulanten Minen kennen!
Wie donnert es! — Da macht es warm! Wo bleibt denn da mein linker Arm?
Was wird sie sagen meine Mutter? Nur sille kein Geräusch gemacht,
Wo rotes Gold in Klumpen lacht verlangen die Kanonen Futter.
Ein Arm ist fort, das Ohr gemäht, die Bettelorgel wird gedreht
Zum Gaudium gesunder Buben; nur zugelacht, es kommt die Zeit,
Sie macht euch morgen schon bereit ein Grab in Diamantengruben!

Briefkasten der Redaktion.

E. K. i. B. Dem Nachjahr Ihrer Zuschrift soll prompt entsprochen werden.
- B. i. M. Es ist ein Glück, daß sich Ihre Thalikraft jeweilen zu rechter Zeit auf Humor besinnt. Die Verse damaliger Zeit haben heute neuerdungs Bedeutung, wenige es heißt:

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Häming, Aeltestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville.
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 50-52
Lager in feinen Flaschenweinen.

Tell-Aufführungen 1900

an klassischer Stätte in Altdorf (Uri)

27. Mai, 24. Juni, 1., 8., 15., 29. Juli, 5., 12., 19., 26. August 1900.

Vorausbestellung der Billete beim **Tellkomitee in Altdorf** sehr empfehlenswert.

Schönfels Zugerberg

937 m über Meer
Luftkurort — altbewährt — Wasserheilanstalt.
Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklungen, Bäder und Douchen aller Art.
Moorbäder, elektrische Behandlung und Heilgymnastik. Massage.
Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch Neubau erweitertes komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph, Telefon. — Prospekte gratis. 49-6

Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft
Bâloise zu Basel.

Grösste Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft

Errichtet 1864

mit 10 Millionen Fr. Grundkapital, wovon 1 Million einbezahlt.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von **Lebens-, Volks-, Kinderaussteuer-, Alters-, Renten-, Einzel-, Unfall- und Reiseversicherung.**

Billige Prämien. — Kurze, liberale Bedingungen. — Anerkannt coulante Schadenregulirung. — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach zwei Jahren. — **Volkversicherung ohne ärztliche Untersuchung** mit Gewinn-
Dividende. — 28.20

Auskunft und Prognose durch die H.H. Vertreter an allen Orten

Auskunft und Prospekte durch die HH. Vertreter an allen Orten.

A decorative horizontal border at the bottom of the page, consisting of a repeating pattern of small, dark, stylized shapes that resemble stylized 'D' or 'P' characters.

Da ich endlich doch erkannte, daß beim Schwanz gezäumt der Gaul.
Selbst die Trambahn sei vergessen, denk' schon lang nicht mehr daran
Könntest Du dies auch vergessen, wär ich ein — genählerter Mann!"

Gruß! — **C. N. I. W.** „La vie est dure à Morges“, sagte ein Reisender zum Anderen im Eisenbahnwagen, als man sich dieser Station näherte. „Der Bi stadt dürft in Morges, 's isch gut as is jeh weiß“, dachte ein nebenan sitzender „Sollerdurner“, der in Morges aussteigen wollte, um dort Wein zu kaufen, nun aber nach Berdorf hinunterfuhr. Freudentum! Gruß! — **T. K. I. A.** Bestens verwendet. Dank und Gruß! — **Hans**. Es trifft sich gut mit dem Einen, das Andere folgt retour. — Schlimm wär es allerdings, wenn die Satire, die am Sonntag unter humoristischem Zurufsgelächter schiefeworfen herausgefordert wurde, nicht mehr ertragen werden wollte. Die Herren haben ja doch das Gefühl, daß sie ein dicker Verslein in's Stammbuch verdient haben. Das meint Drüllifer auch. Dank und Gruß! — **Horsa**. Je nach Bedarf wird's aufgearbeitet. Einiges vielleicht nicht. Gruß! — **Hilarius**. Ist die Leisenbachtal krank? Gruß! — **R. K. I. B.** Die lex wird nun, wie man hört, nicht weiter aufzutischen, da man doch zu besserer Einsicht gelangte. Trotzdem können die wohlgebrachten Befrachtungen, die sich bei Annahme des monstrosen Gesetzes eröffnet hätten, gar wohl noch Platz finden und bieten des Erheiternden genug. — Es gehört ja doch schon dem Versuche, solcher Rabsaushe der Zeit sich bedienen zu wollen, eine ganz derbe Lektion. — **H. H. I. St.** Die Sachen, davon Sie uns eine kurze Ausdehnung geben, sind für unser Blatt zu lang, weil wir nur über beschränkten Raum verfügen, zudem zunächst unsern inneren schweizerischen Verhältnissen Beachtung schenken müssen. Andere illustrierte Blätter ohne politisch-satirische Tendenzen wären ganz unzweckhaft dazu der geeignete Platz. — **B. G. I. S.** Wir wollen sehen, ob der „Blutbund“ sich eignet; einstweilen können wir uns des Eindrucks nicht entwehnen: „E Teil seigd voll gis und e Teil — au!“ — **Verschiedenen**, **Anonymus** wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich**. (4)

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl und Seidenstoffe jeder Art. Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Luftkurort. Soolbad & Hôtel

Bienenberg

Telephon. (Baselland) Telegraph.

60 Zimmer mit 80 Betten. Basler Jura 420 M. ü. M.
Von Basel per Bahn $\frac{1}{2}$ Std., per Wagen $\frac{1}{2}$ Stunden.
Bienenberg ist **Luftkurort** im vollsten Sinne des
Wortes. Prachtvolle Parkanlagen, grosse Waldungen.
Ueberraschende Fernsicht. — Vorzügliche Verpflegung.
Kuh- und Ziegenmilch (eigene). Rein gehaltene Weine,
offen und in Flaschen. — Vorzügliches Flaschenbier.
Pensionspreis von 5 Fr. an (ohne Wein). Bei längerem
Aufenthalt tritt überdies noch eine Ermässigung ein.
Auf vorherige Bestellung hin Wagen zur Verfügung.
Für Vereine, Gesellschaften, Schulen grosse Lokalitäten
zur Verfügung. — Portier am Bahnhof Liestal. —

ZÜRICH BAUR AU LAC

Das ganze Jahr geöffnet.
Hotel und Pension ersten Ranges nebst Bade-Anstalt
(römisch-irisches Bad mit Douchen, Kaltwasserbehandlung, schwedische Heilmassage)
Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar
(Ecke Thalgasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)
Spatenbräu und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.
Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-26

Arth-Rigi-Bahn

Art-Goldau-Rigi-Kulm

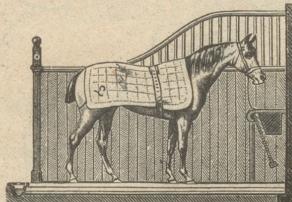
Schönste & abweichungsreichste Bergfahrt.

Illustrierte Sommerfahrpläne gratis und franko.

Photographien und Bücher

100 Muster u. 2 Cabinet incl. ein interessantes Buch u. Cataloge; feine künstler. Original-Aufnahmen n. d. Leben, weibl., männl. Kinder-Aktstudien versendet per Fr. 6.— (Briefm.) geg. vorher. Einsend. d. Betrages. Cataloge 60 Cts. [54-x C. Graul, Salzburg, Ruppertg. 10.]

Pferdestall-Einrichtungen^{39b}



Geschirr- und Sattelkammer-Armaturen.
Gebr. Lincke, Zürich

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung. —

In Thun 1899 silberne Medaille. Fördert Gesundheit und Esslust Wohlbefinden. Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchs-Anweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. [H 1500 Y] 46-3

Pariser-Artikel

Neuheiten non plus ultra per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7. Versand gegen Nachnahme. 25-26

A. Zehnder,
Limmatquai 96 Bahnhofbrücke.
Zürich I.

Der Gastwirt
Facblatt für Hoteliers und Restaurateure
Abonnement per Jahr 5 Fr.

Fahnen und Flaggen

aus bestem, reinwollenem Schiffssflaggentuch, in beliebiger Grösse. Bis zur Lickhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht. Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschächt gedruckt. Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülse zum Durchziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstechen einer Stange.

J. Herzog, Poststrasse 8, Zürich I.

Hochzeitsscherze

Franz Carl Weber, Zürich
62 mittlere Bahnhofstrasse 62

Attrappen



A.-G. der Ofenfabrik Sursee

vormal. Weltart & Cie. in Sursee.

Filialen in Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und Genf.
Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

Heizöfen

nur eigener bewährter Konstruktion.

Kochherde, Gasherde, Waschherde,
Waschtröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung in Genf 1896:
Goldene Medaille.

Garantie.

Prospekte gratis.

A. HOFAMMANN & C°
ZÜRICH

Seidenstofffabrik.
Seidenstoffe aller Art
Besten Coupons f. Kleider
Blousen, Hosen, Cravatten
Schürzen, Tücher
VERKAUF nur an PRIVATE
ab FABRIK

franco u. zollfrei ins Haus geliefert.
Verlangen Sie Muster. 5

Patent-Bureau
Steiger Dieriker
Zürich III

42

Baugeschäft, Chalet-Fabrik

CHALET-BAU
von der einfachsten bis reichsten Ausführung.

Block- und Fachwerkbau.

Jb. Huldi

Architekturbureau

BRUGG
(Kanton Aargau)

Telephon.

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Meyer in Rotenburg a. Fulda schreibt: »Dr. Hommel's Haematogen wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trotzender, hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu grossem Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden.«

Herr Prof. Dr. med. Gerland in Blackburn (England): »Dr. Hommel's Haematogen ist meiner Ansicht nach ein vorzügliches Nerven-Stärkungs-mittel (brain-food) und gerade das Richtige zur Bekämpfung von Nervenschwäche (brain-fag), an welcher die meisten Männer der Wissenschaft zur Zeit leiden. Ich werde es meinen Kollegen auf's wärmste empfehlen.«

Depots in allen Apotheken.

1-1

Nicolay & Co., Zürich.

Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in Flaschen mit eingraviertem Namen ist Dr. Hommel's Haematogen echt.

DIE ÄCHTE HYGIENISCHE
47-3 RAUCHPFEIFE H 3546 X

The „MASTA“
findet man in allen grössern Tabakhandlungen.

A B

Engros-Verkauf:

Matter Frères, Lausanne.

Limburger

in Pergament in Kistchen von ca. 20 Ko. versendet gegen Nachnahme à Fr. 1. 10 ab Basel

J. Briner,
Steinenvorstadt 42
Basel.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität
versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5, 6 u. 7 Fr. per Dutzend

Aug de Kennen,
Zürich I.

Solide Nebelspalter-Mappen

sind stets vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die

Expedition des „Nebelspalter“.

Buchdruckerei Gebrüder Frank

Prompte und billige Lieferung von Druckarbeiten jeder Art.